



Dijon: Über Netzerweiterungen der im Herbst 2012 in Betrieb genommenen Straßenbahn von Dijon denken die Verantwortlichen nach. Hier Tw 1022 am Hauptbahnhof

VICTOR LECAENNAIS

werden. Am anderen Ende der T1 würde eine Verlängerung nach Chevigny-St. Sauveur mit 12.000 Einwohnern neue Potenziale erschließen.

Die bisher 11,5 Kilometer messende Linie T2 (Dijon Valmy – Chenôve Centre) könnte künftig eine benachbarte Geschäfts- und Gewerbezone erschließen. Wegen der engen Straßenverhältnisse für die Tram eher problematisch scheint eine Erschließung von Talant nordwestlich von Dijon. Doch würden dort 11.000 Einwohner mit einer neuen Linie T3 angebunden. Eine Entscheidung, ob und wann ja wann diese Projekte tatsächlich realisiert werden, steht bislang aus. vlc

Österreich: Innsbruck Schulfahrten nach Rum

■ Ab 4. März fährt die Linie 5 von der bisherigen Endstation Schützenstraße weiter bis zum Bahnhof Rum. Vor der Eröffnung führten die IVB (Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnen GmbH) Schulfahrten für alle 180 Fahrpersonale durch, dabei pendelte ab 11. Januar jeweils mittwochs ein Triebwagen zwischen dem Gleiswechsel an der Haltestelle Hochhaus Schützenstraße und der neuen Endstation Rum.

Die 1,2 Kilometer lange Neubau- strecke führt vom Innsbrucker Stadtteil Olympisches Dorf in den angrenzenden Ortsteil Neu-Rum der Marktgemeinde Rum und erschließt mit den Haltestellen Neu-Rum Volksschule und Neu-Rum Glungezerstraße ein Wohn- und Gewerbegebiet. Bis hierhin verkehrt die Straßenbahn im Mischverkehr, nach Einschwenken in die nach Hall führende Bundesstraße verläuft die Trasse der Linie 5 in Mittellage, ehe die direkt neben der modernisierten ÖBB-Haltestelle Rum errichtete Endstation erreicht wird. An der zweigleisigen Wendeanlage errichteten die IVB einen Gleiswechsel, eine Fußgängerunterführung und ein neues Unterwerk. Alle Stationen sind für den Einsatz von Doppeltraktionen ausgelegt. Die Errichtungskosten betragen 36 Millionen Euro.

Zukünftig soll die Ost-West-Durchmesserlinie 5 zwischen Rum und Völs verkehren. Allerdings verzögert sich die Planung der 2,4 Kilometer messenden Verlängerung von Technik West zur ÖBB-Haltestelle Völs und zum Einkaufszentrum Cyta Süd weiter. Zur Querung des Inns und der Autobahn ist die Errichtung einer 200 Meter langen Brücke notwendig, hierfür wird ein Architektenwettbewerb ausgeschrieben. Die Planungsarbeiten und



Innsbruck: Anlässlich einer Ausbildungsfahrt passiert der Triebwagen 334 vom Typ Bombardier Flexity Outlook am 18. Januar die neue Endstation Rum und fährt weiter zur Wendeanlage

ROBERT SCHREMPF



Zürich: In Dielsdorf standen per 26. Januar die Tram 2000 mit den Nummern 2040, 2041, 2016, 2030 und 2049. Die Anzeigen sind teilweise entfernt und werden wohl als Ersatzteil für die vielen defekten Anzeigen bei den noch eingesetzten Wagen genutzt

JÜRIG D. LÜTHARD

die Genehmigungsverfahren sollen im ersten Halbjahr 2024 abgeschlossen sein, die Inbetriebnahme ist nun auf Ende 2027 verschoben worden. ROS

Schweiz: Zürich Trams für Winnyzja zwischengelagert

■ Bereits 2020 unterzeichnete das Eidgenössische Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) mit der ukrainischen Stadt Winnyzja eine Vereinbarung, derzufolge die Schweiz 2022 bis 2025 insgesamt 35 ausgemusterte Wagen vom Typ Tram 2000 der Verkehrsbetriebe Zürich (VBZ) nach Win-

nyzja liefert. Das hat sich aufgrund der aktuellen Situation in der Ukraine zumindest vorläufig zerschlagen.

Da die VBZ gegenwärtig sukzessive 110 neue, jeweils 43 Meter lange Flexity erhalten und keine genügend Abstellmöglichkeiten auf den eigenen Gleisen vorhanden sind, müssen mit jedem gelieferten Flexity zwei der 21 Meter langen Tram 2000 von den Gleisen. So sind zwischenzeitlich von den 98 in Frage kommenden Tram 2000 mit Führerstand bereits die ersten Fahrzeuge verschrottet. Nun lagerte das SECO bereits die ersten fünf Tram 2000 im Zürcher Vorort Dielsdorf auf einer eingezäunten Wiese aus. JÜL



■ Škoda Transportation: Die beiden am 18. Oktober beziehungsweise am 15. Dezember 2022 gelieferten Škoda RNT 2020 Tw 1402 und 1403 sind seit Ende 2022 im gesamten RNV-Gebiet zu Test- und Zulassungsfahrten unterwegs. Frühestens im März beginnt nach entsprechender Fahrerschulung der Linieneinsatz. Im Bild prüfen Techniker am 9. Januar den Begegnungsfall mit dem 2,5 Meter breiten DÜWAG-GT8 4100 (Ex-OEG Tw 100) und dem neuen Tw 1403

YANNICK SCHÄFFNER

Tschechien: Olomouc Netzerweiterung um 1,2 Kilometer

■ In der mährischen Universitätsstadt Olomouc (Olmützt) ging bereits am 1. November 2022 nach rund 20 Monaten Bauzeit die kurze Streckenerweiterung von Trnkova nach U Kapličky in Betrieb. Damit wird das Wohngebiet Povel an die Straßenbahn angebunden und Tschechiens kleinster Trambetrieb ist um weitere drei Haltestellen sowie 1,2 Kilometer Streckenlänge auf eine Netzgröße von jetzt knapp 16 Kilometern gewachsen. Der erweiterte Streckenast nach U Kapličky wird von den Linien 3 und 5 bedient, wobei wochen-